

# GALERIE ANDREA CARATSCH

Die Galerien Andrea Caratsch und Bruno Bischofberger zeigen  
vom 01. Dezember 2007 – 25. Januar 2008  
gemeinsam neue Werke von

## DOKOUPIL

### Movie and TV Paintings

1954 in Krnov (ehemalige Tschechoslowakei) geboren, kommt Dokoupil 1968 mit seiner Familie über Österreich nach Deutschland. Er studiert Kunst in Köln, Frankfurt und an der Cooper Union in New York. Dokoupil lebt und arbeitet in Berlin, Madrid, Prag und Rio de Janeiro. Sein konzeptuelles Oeuvre umfasst u.a. dutzende von verschiedenen Bilderserien mit neu erfundenen Techniken und Ikonografien.

Bereits 1977 interessiert sich Dokoupil für die zweidimensionale Aufzeichnung von Bewegungen und experimentiert damit. Zwar sind diese Versuche nicht zwingend als Vorläufer der Movie und TV Paintings zu sehen, so zeigen sie doch seine frühe Auseinandersetzung mit dem Thema.

Die radikale Idee, welche der Serie der Movie und TV Paintings zugrunde liegt, ist das Transferieren der gesamten visuellen Information eines Filmes auf ein Tafelbild, ohne eine subjektive Auswahl im Bezug auf die einzelnen Bilder zu treffen (wie es z.B. bei Filmstills der Fall ist). Dokoupil überträgt sämtliche Einzelbilder (auch Vor- und Abspann), welche bei einem Film mit hoher Geschwindigkeit aufeinanderfolgend abgespielt werden (häufig 24 Bilder/Sekunde) in derselben Reihenfolge horizontal oder vertikal auf die Leinwand. Dabei ergibt sich die Grösse des Werkes aus der Länge des Filmes oder aus vorgegebenen Stufen des Schnellvorlaufs (genannt Fast Forward oder kurz FF) und der gewählten Masse der Einzelbilder.

### Öffnungszeiten:

Galerie Caratsch Mo. – Fr. 10 – 6 Sa. 11 – 5  
Galerie Bischofberger Mo. – Fr. 9 – 6 Sa. 10 – 4